

# Praxisbeispiel Digitalisierung

<b>Titel:</b>	Forschungsinformation mit VIVO
<b>Art:</b>	Aufbau / Betrieb eines Forschungsportals
<b>Auftraggeber/in:</b>	Eigenauftrag der Universität Osnabrück
<b>Dauer:</b>	Beginn: 2017 Ende: 2021
<b>Ausgangssituation / Problembeschreibung:</b>	Die Vielgestaltigkeit der Forschungsaktivitäten ist ohne ein entsprechendes Portal sowohl für die Mitglieder einer Universität als auch für die Gesellschaft schwer überblickbar.
<b>Gesamtziel:</b>	Um gesellschaftlich aber auch für die eigenen Forschenden mehr Transparenz in der Forschung zu schaffen bildet die UOS ihre Forschungsaktivitäten in einem Forschungsportal ab.
<b>Beschreibung:</b>	FIS erleichtern den Hochschulen die Herstellung von Transparenz in der Forschung. Forscher profitieren durch eine mögliche Mehrfachnutzung der Daten (Erfüllung von externen und internen Berichtspflichten sowohl zentral als auch dezentral; Unterstützung bei Projektanträgen; Ausgestaltung der Forschungsaktivitäten auf dem zentralen und dezentralen Webauftritten), durch vereinfachte Eingabemöglichkeiten und eine weitgehend automatisierte Übernahme aus anderen Systemen insbesondere im Bereich Publikationen.
<b>Vision:</b>	Geringer Pflegeaufwand und hohe Transparenz des Portals stellen die Forschungsaktivitäten der UOS realistisch dar. Wissenschaftler kommen mit gesellschaftlichen Gruppen in einen konstruktiven Dialog über Forschung und Wissensvermittlung.
<b>Budget und Finanzierung:</b>	5 Jahre x 200.000 €
<b>Weitere Informationen / Ansprechpartner/in:</b>	<a href="https://www.uni-osnabrueck.de/universitaet/organisation/zentrale_verwaltung/zentrales_bericht">https://www.uni-osnabrueck.de/universitaet/organisation/zentrale_verwaltung/zentrales_bericht</a> , Dr. Birgit Brüggemann, Dr. Andreas Knaden 0541 9696 500